



Einblicke

der Evangelisch – Freikirchlichen
Gemeinde Andernach (Baptisten)

Gemeindebrief für Juni und Juli 2023



**Gott gebe dir vom Tau des Himmels
und vom Fett der Erde
und Korn und Wein die Fülle.**

1. Mose 27,18

Jesus Christus spricht:

Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.

Matthäus 5,44-45

Du musst nicht perfekt sein

Manche Aufforderungen in der Bibel machen es einem schwer. Da kommt zum Beispiel ein Mann zu Jesus und fragt, was er tun muss, um in den Himmel zu kommen. „Verkaufe alles, was du hast, gib den Erlös den Armen und folge mir nach!“, antwortet Jesus. Zu der Zeit bedeutete das, all seinen Besitz zu verlieren, Familie und Heimat zu verlassen, sein bisheriges Leben aufzugeben. Die Antwort, berichtet die Bibel, betrubte den Mann, und er ging traurig davon.

Auch einige Passagen aus der Bergpredigt gehören zu den schwierigen Texten. „Wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete die andere auch dar“, heißt es. Oder: „Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen“. Das klingt nach höchsten moralischen Ansprüchen.

Jesus hat Radikales gefordert. Aber es geht nicht darum, perfekt zu sein, sondern vielmehr um die Botschaft: Wenn dir dein Glaube ernst ist, wirkt er sich auf deinen Alltag aus. Nachfolge bedeutet, nicht nur auf sich selbst zu achten, sondern auch auf seine Mitmenschen und denen zu helfen, denen es schlecht geht. Und noch mehr: für die zu beten, die das Gebet besonders brauchen, friedfertig zu handeln, anstatt Vergeltung zu üben.

Es sind diese grundlegenden Dinge, die unser Miteinander ausmachen und ein gutes Zusammenleben überhaupt erst ermöglichen. Wer dies jeden Tag aufs Neue versucht, der kann diese Welt für andere und damit auch für sich selbst ein kleines Stück besser machen.

Aus: Gemeindebrief 04/2023
Detlef Schneider

Gottesdienste

Wir treffen uns sonntags um 10 Uhr, um im Gottesdienst Gott zu loben und auf sein Wort zu hören. Parallel zum Gottesdienst findet ein **Kindergottesdienst** statt.

Immer am letzten Sonntag im Monat feiern wir gemeinsam das **Abendmahl**.

Folgende Gottesdienste sind geplant:

Datum	Prediger/-in	Besonderheiten
04.06.	Dr. Matthias Walter	
11.06.	Sophia Hunsmann	
18.06.	Wilfried Schulte	
25.06.	Viktor Janzen	Abendmahl
02.07.	Stefan Quantz	
09.07.	Steffen Schulte	
16.07.	Jürgen Tibusek	
23.07.	Manuela Ebener	
30.07.	Viktor Janzen	Abendmahl

In diesem Jahr lädt die **ACK Andernach am 29. Mai um 11 Uhr zum ökumenischen Pfingstmontagsgottesdienst** in den Kirchengarten hinter der Christuskirche, Hochstraße, ein. Bei schlechtem Wetter läuten um 10:30 Uhr alle Glocken. Dann ist der Gottesdienst in der Christuskirche nebenan. Das Thema lautet: **„Tut Gutes! Sucht das Recht!“** (Jesaja 1,17). Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Teller Suppe und zu Gebäck in den Gemeindesaal der Christuskirche eingeladen.

**So sehr hat Gott die Welt geliebt,
dass er seinen einzigen Sohn gab, damit alle,
die an ihn glauben, nicht verloren gehen,
sondern das ewige Leben haben.**



Der Vers aus Johannes 3,16 kommt mir immer in den Sinn, wenn ich irgendwo diese Darstellung von Gottvater und seinem gekreuzigten Sohn sehe. Meist ist auch noch eine Taube zu finden, die bei dieser aus dem 14. Jahrhundert stammenden Skulptur in der Kirche St. Valentinus in Kiedrich aber wohl im Laufe der Jahrhunderte verloren ist. Das Motiv ist in und an Kirchen zu sehen, meist in katholischen Kirchen, aber auch in evangelischen. Es ist eine Darstellung des Dreieinigen Gottes: Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Mich berührt, wie hier ein ernster Vater uns hoheitsvoll seinen Sohn zeigt. Seinen toten, gekreuzigten Sohn.

Das ist kein trauernder Vater. Hier sehe ich einen stolzen Vater auf seinem Thron, der uns mit dem Kreuz auf seinen ausgestreckten Händen sein Geschenk präsentiert.

Sein ultimatives Geschenk aus Liebe zu uns Menschen.

Sein Geschenk an alle Menschen: Die Vergebung der Sünden durch Jesu Blut.

Mir scheint es, als ob ich hier eine besonders eindringliche Aufforderung sehe, den geliebten Sohn, der sich zum Opfer gegeben hat zur Vergebung der Sünden, im Glauben anzunehmen.

Paulus formuliert das in seinem Brief an die Kolosser so: „Es hat Gott gefallen, alle Fülle in ihm wohnen zu lassen und durch ihn alles zu versöhnen zu ihm hin, es sei auf Erden oder im Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz.“ [Kolosser 1, 19-20]

Und er versichert den Römern damals und uns heute: „Der auch seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben – wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?“ [Römer 8, 32]

Der gekreuzigte Jesus als Gottes Gabe an uns – nirgendwo habe ich diese frohe Botschaft so eindrucksvoll veranschaulicht gesehen wie in dieser Skulptur.

Und doch habe ich Menschen getroffen, die diese Abbildung als Provokation betrachteten. Ein Vater, der den Tod seines Sohnes nicht nur akzeptiert, sondern sogar in seinen Heilsplan eingeplant hat, der Opfertod Jesu als Geschenk Gottes – das ist doch ein Skandal!

Darauf hat schon Paulus eine klare Antwort gegeben: „Das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen, die verlorengehen; uns aber, die wir gerettet werden, ist es eine Gotteskraft.“ [1. Korinther 1, 18]

Dieses Motiv des thronenden Gottes mit seinem gekreuzigten Sohn heißt übrigens Gnadenstuhl (manchmal auch Gnadenthron). In unserer Gegend ist es auch zu sehen. Zum Beispiel als Fresko in St Laurentius in Ahrweiler, als Glasfenster in St Martin in Bassenheim und als Mosaik in der Apsis des südlichen Seitenschiffs der Abteikirche von Maria Laach.

05.23 Heike Wilms-Kegel



Geburtstage im Juni und Juli

*Freuet euch zu jeder Zeit, dass ihr zum
HERRN gehört.
Philipper 4,4*

06.06.	Rappenecker	Jan Christo
06.06.	Seidel	Irene
13.06.	Rückert	Erhard
22.06.	Espig	Wolfgang
22.06.	Kitzmann	Petra
01.07.	Fischer	Jonnes Levi
02.07.	Janzen	Viktor
03.07.	Kühn	Michael
08.07.	Fischer	Debora
15.07.	Fischer	Jens
28.07.	Seidel	Timoteo

Wir gratulieren Dir herzlich zu Deinem Geburtstag und wünschen Dir für Dein neues Lebensjahr echte Freude, die in unserem Herrn begründet ist und seinen reichen Segen.

Hut ab!

Gemeindefreizeit in Braunfels vom 12.-14.05.2023

Einige Eindrücke in Form von Fotos von Robert Kitzmann



Und nach der Freizeit ist vor der Freizeit! Hier die Daten, damit ihr sie fest einplanen könnt:

**24.-26.05.2024
in Hübigen.**



Frauentreff

Herzliche Einladung an alle Frauen zu unserem Frauentreff.

In der Regel treffen wir uns immer den 2. Freitag im ungeraden Monat um 19 Uhr.

Ansprechpartnerin: Marion Kursawe, Tel: 02652 / 939532

Unsere Hauskreise



Hauskreis Rennweg

wechselnde Orte, 14-tägig, donnerstags 19:30 Uhr
Kontakt: Anje & Joachim Kreßmann (0176/61142519)

Hauskreis Ettringen

Golostr. 12, 56729 Ettringen
wechselnde Tage, 20 Uhr
Kontakt: Gabriele Lippoldt (02651 / 9519172)

Bibelkreis

Zurzeit digital
14-tägig, samstags 20 Uhr
Kontakt: Mathias Rappenecker (mathias@rafam.de)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst
Donnerstag 19:30 Uhr Hauskreis Rennweg (14-tägig)
Freitag 19 Uhr Frauen-Treff (2. Fr im ungeraden Monat)
Samstag 20 Uhr Bibelkreis (14-tägig)

**Redaktionsschluss
für August 2023: 23.07.2023**

Herausgeber: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Gemeindehaus	Taubentränke 6, 56626 Andernach
Gemeindeleitung	Anette Dörr Gabriele Lippoldt Joachim Rückert
Pastor	Viktor Janzen
Diakonat Seelsorge	Gabriele Lippoldt
Redaktion	Joachim & Anje Kreßmann 0176 / 61142519 email: anjo.kressmann@rz-online.de
Internet	www.efg-andernach.de
Bank-Konten	SKB Bad Homburg: IBAN DE51 5009 2100 0000 5319 01 BIC GENODE 51BH2 KSK Mayen IBAN DE63 5765 0010 0097 0021 33 BIC MALADE 51MYN